

Dritter Abschnitt.

Das Leben im Berufe.

I. Berufstreue.

70. Die deutsche Arbeit.

1. So weit wie Falken fliegen
Vom freien Sturm umfaust,
So weit sich Schiffe wiegen
Vom Ozean umbraust,
So weit wie Menschen wohnen,
So weit der Adler kreist,
In allen Zungen und Zonen
Man deutsche Arbeit preist.

2. Wo deutsche Schloten rauchen,
Wo sich der Hammer hebt,
Wo die Maschinen fauchen,
Daß selbst die Erde bebt,
Wo unter deutschen Händen
Ein Pflug die Furche zog,
In allen Weiten und Wenden:
Die deutsche Arbeit hoch!

3. Ob sie mit Zang' und Hammer
Das Glück zu schmieden strebt,
Ob sie in stiller Kammer
Die Geisteseschätze hebt,
Ob Eisen sie, ob Kohlen
Ans Licht der Sonne zog,
Bei Balken und bei Bohlen:
Die deutsche Arbeit hoch!

4. Sie, die da führt die Kelle,
Die kühn vom Mastbaum schaut,
Sie, die da Damm und Wälle
Zur Wacht und Wehre baut,
Die selbst auf Herrscherthronen
Getreu der Pflicht nachzog,
Wo Knecht und Kaiser wohnen:
Die deutsche Arbeit hoch!

5. So lang nach edlen Zielen
Sie strebt mit Ernst und Kraft,
So lang in Schweiß und Schwielen
Sie Glück und Segen schafft,
Sie, die da heil'ge Bande
Um Fürst und Völker zog —
Zu Wasser und zu Lande:
Die deutsche Arbeit hoch!

Danz. Vertrieh.